



Die stellvertretenden Kommandanten Andreas Schmitt und Volker Jäger zogen mit Feuerwehrkommandant Reinhold Albrecht und Weinheims Erstem Bürgermeister Torsten Fetzner Jahresbilanz.

BILD: DEGENHARDT

Feuerwehr gefordert wie nie

2016 ist Jahr mit meisten Einsätzen in Geschichte der Weinheimer Floriansjünger

Weinheim. 1133 Einsätze musste die Freiwillige Feuerwehr Weinheim im vergangenen Jahr absolvieren. Das ist ein Anstieg von 249 Einsätzen im Vergleich zu den 884 Einsätzen im Jahr 2015.

Zusammengesetzt sind die Einsätze aus 990 Feuerwehreinsätzen und 143 Brandsicherheitswachen bei Großveranstaltungen wie beispielsweise der Kerwe. Dieser deutlich Anstieg sorgte bei der Weinheimer Feuerwehr für eine Belastung im Übermaß in allen Abteilungen, und dennoch taten die freiwilligen Feuerwehrleute selbstverständlich ihre Pflicht.

Zurückzuführen ist der Anstieg der Einsätze zum einen auf die Einführung der Rauchmelderpflicht aber auch durch die Einsätze der „Helfer vor Ort“, auch bekannt als „First Responder“. Diese Feuerwehr-

leute verfügen über eine zusätzliche Qualifikation, die jährlich wiederholt werden muss, die es ihnen erlaubt, die Erstversorgung der Opfer vor Ort zu übernehmen, bis die eigentlichen Rettungssanitäter de Ort des Geschehen erreichen.

Im vergangenen Jahr deckten die 990 Einsätze das komplette Spektrum der Feuerwehr ab: 139 Brände, 363 technische Hilfeleistungen wie Verkehrsunfälle, Umwelteinsätze und ähnliches, 23 Tierrettungseinsätze, 178 Notfalleinsätze durch die Helfer vor Ort, 110 sonstige Einsätze, beispielsweise als Seelsorger, und 177 Fehlalarme, von denen einige wenige böswillig ausgelöst wurden.

Die gesamte Einsatzzeit der freiwilligen Feuerwehr stieg um 2627 Stunden im Vergleich zu 2015 auf insgesamt 14 482 Ein-

satzstunden. In dieser Zeit wurden 43 Personen gerettet, es gab 18 Verletzte, einen verletzten Feuerwehrangehörigen und zehn Tote, die das sechsköpfige Feuerwehrseelsorgeteam auf den Plan riefen.

Es gibt aber auch einen positiven Anstieg zu berichten, denn im Vergleich zum bundesweiten Trend der immer weniger werdenden aktiven Feuerwehrangehörigen, konnte die Freiwillige Feuerwehr Weinheim ein Wachstum von 320 auf 326 Mitglieder verzeichnen. Das liegt vor allem an der sehr guten Jugendarbeit, aber auch an der allgemein guten Öffentlichkeitsarbeit, vor allem über Social Media, die dazu führt, das beispielsweise zehn neue Mitglieder als Quereinsteiger für die Feuerwehr gewonnen werden konnten.

Für 2017 plant die Feuerwehr auch Neuanschaffungen für den Fuhrpark. Neben einem Hilfeleistungslöschfahrzeug für die Abteilung Lützelachsen-Hohensachsen, einem Löschfahrzeug für die Abteilung Stadt, sowie einem Abrollbehälter für Löschmittel und einem Kleinsatzfahrzeug für die Abteilung Sulzbach hat vor allem die Beschaffung einer neuen Feuerwehrdreileiter oberste Priorität. Hierfür gab es eine EU-weite Ausschreibung, auf die sich zwei Unternehmen beworben haben. Der Beschluss zur Beschaffung der Dreileiter wird in einer Sitzung der Stadt am 8. Februar entschieden. Anschließend wird der Auftrag für die neue Dreileiter gegeben. Die Produktionszeit für solche ein Fahrzeug, das individuell gefertigt wird, beträgt in etwa 37 Wochen. *jd*

Änderung bei Fahrerlaubnis C1 und C1E betroffen

Weinheim. Martina Friedrich, Leiterin der Führerscheinstelle des Landratsamts, weist auf wichtige Änderungen für Inhaber der Fahrerlaubnisklassen C1 und C1E hin. Unter dem Eindruck eines EU-Vertragsverletzungsverfahrens hat das Bundesverkehrsministerium Änderungen im Fahrerlaubnisrecht mit weitreichenden Folgen für die Betroffenen beschlossen. Rückwirkend zum 19. Januar 2013 werden Führerscheine der Fahrerlaubnisklassen C1 und C1E, die ab diesem Zeitpunkt erteilt worden sind, auf fünf Jahre befristet und nur nach Gesundheitsprüfung verlängert. Das hat das Verkehrsministerium bekannt gegeben“, so Friedrich. „Auch wenn die Befristung der C1, C1E-Klassen ab 19. Januar 2018 für betroffene Fahrerlaubnisinhaber relevant wird, möchten wir frühzeitig darauf hinweisen, denn die Führerscheininhaber müssen ihre Fahrerlaubnis verlängern lassen, sonst erlischt die Gültigkeit“, informiert Friedrich. Für Fahrerlaubnisse, die zwischen dem 1. Januar 1999 und 18. Januar 2013 erteilt wurden, bleibt es wie bisher bei der Befristung bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres. Dieser Personenkreis muss nichts veranlassen. Gleiches gilt für Inhaber von Fahrerlaubnisklassen (Klasse 3 alt), die bis zum 31. Dezember 1998 neu erteilt wurden; diese genießen Besitzstand und haben unbefristete Gültigkeit.

Eine weitere Änderung betrifft die Klassen C1, C1E, C und CE, die ab 19. Januar 2013 erteilt wurden. „Diese Klassen berechtigen nicht mehr Kraftfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3500 Kilogramm, die zur Personenbeförderung ausgelegt und gebaut sind, zu führen. Hierzu sind die Klassen D1 und D1E erforderlich“, so Friedrich. *zg*



BILD: RM

Die Feuerwehr Weinheim wurde zu einem Verkehrsunfall in Oberflockenbach gerufen. Die Floriansjünger hatten es nicht weit: Der Unfall ereignete sich direkt am Feuerwehrgerätehaus.

Kurzer Einsatzweg

Auto kracht in Fahnenmast am Feuerwehrhaus Oberflockenbach

Weinheim. Die Feuerwehrsaniäter der Freiwilligen Feuerwehr Weinheim Abteilung Oberflockenbach waren gerade auf dem Rückweg von einem medizinischen Notfall, als die Leitstelle die Einsatzkräfte zu einem Verkehrsunfall in die Großsachsener Straße, also ans Feuerwehrgerätehaus alarmierte.

Ein Auto mit drei Erwachsenen und einem Kleinkind war vermutlich aufgrund überfrierender Nässe von der Fahrbahn abgekommen und frontal in einen Fahnenmast des Feuerwehrgerätehauses gefahren.

Durch den Aufprall fing das Fahrzeug im Motorraum Feuer. Der Entstehungsbrand konnte durch die Feuerwehr mit einem Feuerlöscher schnell gelöscht werden. Alle leichtverletzten Insassen wurden bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut und versorgt. Das Notarzteinsetzfahrzeug vom vorherigen gemeinsamen Einsatz kam zufällig an der Einsatzstelle vorbei und übernahm die Sichtung der Patienten.

Um eine weitere Brandgefahr auszuschließen, wurde das Fahrzeug stromlos gemacht, indem die Batterie abgeklemmt

wurde. Außerdem wurden auslaufende Flüssigkeiten aufgefangen und gebunden.

Nachdem die Polizei Weinheim die Unfallaufnahme abgeschlossen hatte und das Fahrzeug abgeschleppt wurde, unterstützte die Feuerwehr die Aufräumarbeiten. Um weitere Gefahren für Fußgänger und Autofahrer zu beseitigen, musste der Fahnenmast mit einem Trennschleifer durch die Feuerwehr entfernt werden. Während der Bergung des Autos musste die Großsachsener Straße kurzzeitig voll gesperrt werden. *Ralf Mittelbach*

DVDs, Bücher und Zeitschriften

Bücherflohmarkt am 28. Januar in Stadtbibliothek

Weinheim. Am Samstag, 28. Januar, findet in der Stadtbibliothek der nächste große Bücherflohmarkt statt. Von 10 bis 13 Uhr können alle Schnäppchenjäger in zahlreichen Kisten, gefüllt mit Romanen, Sach- und Fachbüchern aus allen Wissensgebieten, stöbern und auswählen.

Diesmal gibt es einen größeren Posten assortierter Zeitschriften aus dem Sport- und Freizeitbereich, die kompletten Jahrgänge von „Essen & Trinken“, „National Geographic“, „Vital“, „Abenteuer & Reisen“ und viele mehr beim Flohmarkt der Stadtbibliothek zu entdecken.

Auch DVDs und CDs sowie Kinder- und Jugendbücher sind wieder im Angebot.

Die Preise bleiben auch in diesem Jahr stabil: gebundene Bücher, CDs und DVDs kosten ein Euro, Taschenbücher 50 Cent und Zeitschriften 30 Cent pro Heft. *zg*

Neue PC-Kurse beginnen

Computer-Club Weinheim bietet breites Lernspektrum

Weinheim. Mit mehreren Grundlagenkursen startet der Computer-Club Weinheim sein Frühjahrs-Schulungsprogramm im Clubraum in der Bahnhofstraße 19. Zu ihnen gehören der Excel-Grundkurs ab 18. Januar, der Windows-10-Grundkurs, der am 19. Januar beginnt, ein Android-Smartphone-Kurs ab 20. Januar und der Bildbearbeitungskurs ab 27. Januar.

Der Windows-Grundkurs unter der Leitung von Heiko Ehmsen (Telefonnummer 06201/ 564 41, E-Mail hehmsen@c-c-w.de) bringt die grundlegenden Aspekte des weit verbreiteten Betriebssystems näher: Fenster bedienen, Explorer kennenlernen, Elemente und Informationen suchen, Apps installieren und vieles mehr. Fünf Mal donnerstags, ab 19. Januar, steht der Clubraum jeweils 18.45 bis 21.15 Uhr dafür offen.

Ein weit verbreitetes Anwendungsprogramm ist Excel 2010. Neben der Hauptfunktion, der Tabellenkalkulation, bietet Excel viele weitere Möglichkeiten. In einem Kurs, der ab 18. Januar fünf mal mittwochs, 18.30 bis 21 Uhr, stattfindet, geht es um Aufbau und Formatierung von Tabellen und Arbeiten mit Formeln. So können aussagekräftige Tabellen/Diagramme erstellt sowie Zeichnungsobjekte, Fotos und Grafiken in ein Tabellenblatt eingefügt werden. Leiter ist ebenfalls Eike Hilsenstein, der ab 22. Februar außerdem einen Excel-Aufbaukurs anbietet.

Die Bedienung von Smartphones oder Tablets mit dem Android-System erklärt Iryna Eisenlohr (Telefonnummer 0157/ 595 020 93, E-Mail ieisenlohr@c-c-w.de) ab 20. Januar vier mal freitags und montags im Wechsel, 16 bis 18 Uhr. Der Kurs ist gedacht für diejeni-

gen, die keine oder geringe Vorkenntnisse haben, aber das eigene Gerät kennenlernen möchten. Es werden wichtige Standardfunktionen wie Telefonieren, Kontakte anlegen, Termine eintragen oder Fotos aufnehmen behandelt.

Wer digitale Fotos mit „Schönheitsfehlern“ besitzt und diese am Computer beseitigen möchte, lernt das beim Bildbearbeitungskurs von Jutta Dienhold (Telefonnummer 0175/ 822 468 7, E-Mail jdienhold@c-c-w.de), der ab 27. Januar vier Mal freitags von 9 bis 11 Uhr über die Bühne geht. Die Schulungsleiterin stellt dabei nicht nur Techniken zur Verbesserung vor. Zusätzlich zeigt sie, wie aus einem einfachen Bild ein Kunstwerk werden kann oder wie sich Collagen erstellen lassen. *tib*

➤ Weitere Informationen unter www.c-c-w.de.

Impressum

■ **Verlagssitz:**
Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Hausanschrift:
Herzogstraße 10
68723 Schwanau
Geschäftsführer:
Ralph Köhnen
Anzeigenleiter:
Michael Müller
■ **Redaktion:**
Impuls Verlags GmbH
Stefan Wagner (verantwortlich)
Dudenstr. 12-26
68167 Mannheim
Telefon: 0621 392-2801
■ **Druck:**
Mannheimer Morgen
Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstr. 12-26
68167 Mannheim

SOS KINDERDORF

Danke!

Ihre Schenkung, Stiftung oder letztwillige Verfügung ermöglicht Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft. Dafür von allen SOS-Kinderdorf-Kindern ein herzliches Dankeschön.

Dr. Daniela Späth und Kolleginnen
Renatastraße 77 - 80639 München
Telefon: 089 12606-169
erstauftrag@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

05.01.-31.01.2017

Wir bauen für Sie um!

UND SIE STAUBEN AB ;-) *über 350 Fahrzeuge nochmal reduziert.*

autohaus Jöst
Freiburger Straße 33
69469 Weinheim
Tel. 0 62 01/99 49 0
www.opel-joest.de

Auto-Service Jöst GmbH
Freiburger Str. 33
69469 Weinheim
Tel. 06201 99490
www.hyundai-joest.de

SIMONE SCHAAB

Heute ist der beste Tag, etwas zu verändern."

Dipl. Biol. Simone Schaab
Heilpraktiker Psychotherapie
Tel.: 06209-794138

Mumbacher Straße 17
69488 Birkenau
mail@simone-schaab.de

Erfahren Sie mehr unter www.simone-schaab.de

- Psychotherapie
- Systemische Beratung
- Naturgestützte Therapie
- Paar- und Familientherapie
- Businesscoaching
- Seelenwellness

Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!

Hausgeräte Pflästerer

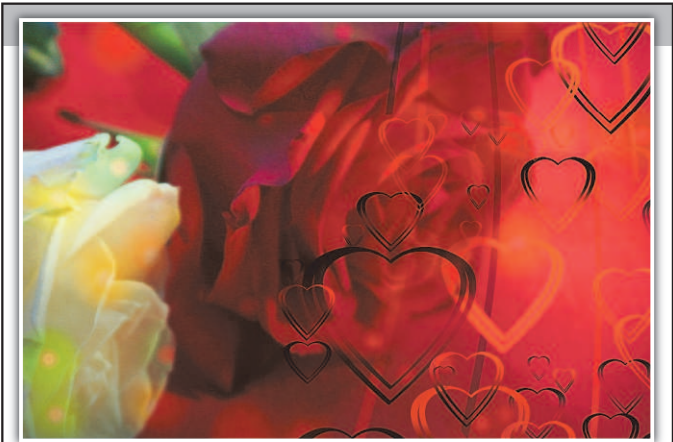
Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

hausgeraete-pflaesterer.de

Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520
Heidelberger Str. 53 69483 Wald-Michelbach Tel.: 06207 - 82823
Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721



Valentinstag 2017

Ihre Valentinsgrüße in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an valentinsgruesse@baz-medien.de. Zusendung ab sofort bis spätestens 06.02.2017, 10:00 Uhr. Erscheinungstermin: Mi. 08.02.2017

Motiv 1: Herz mit Pfeil
Motiv 2: Rose
Motiv 3: Teddybär
Motiv 4: Engel

*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

FASZIEN TRAINING UND TRIGGERN im FIT-INN

Gehen Sie der Ursache auf den Grund und Erfahren Sie mehr über Faszien, Triggern, die 5-Methode und wie diese eingesetzt werden kann.

Großer Infoabend und Eröffnung des Faszienraumes am 24.01.2017 um 19.00 Uhr im FIT-INN.

Jetzt telefonisch unter 06209/ 5330 anmelden und Platz reservieren.

FIT-INN · Schmittgasse 13 · 69509 Mörlenbach
fit-inn@t-online.de · www.fit-inn.de

